

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und  
Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**

Falk Lange

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de\*

15.02.2015

## Jury nominiert fünf Produktionen für den 1. Sächsischen Tanzpreis

### „URSULA-CAIN-PREIS. DER SÄCHSISCHE TANZPREIS“ wird erstmals im April 2015 verliehen

Erstmals wird am 29. April 2015 der mit 10.000 Euro dotierte „URSULA-CAIN-PREIS. DER SÄCHSISCHE TANZPREIS“ verliehen. Der auf Anregung des Kunstministeriums entwickelte Preis zeichnet sächsische Künstler aus, die Grenzen überschreiten, klassisch und modern verbinden, alt und jung begeistern und das Tanzland Sachsen prägen. Er wird gefördert von der Sparkassen-Versicherung Sachsen und ausgerichtet vom LOFFT – DAS THEATER. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen und ist mit 10.000 Euro dotiert

Im Jahr 2014 und damit einem Sichtungszeitraum von zwölf Monaten gab es 13 Einreichungen der 16 vorschlagsberechtigten Tanzeinrichtungen aus ganz Sachsen. Die hochkarätige Jury hat alle Produktionen gesichtet und nun eine Entscheidung über fünf Nominierte sowie einen Preisträger getroffen.

Die fünf Nominierten sind:

- BREL von den Landesbühnen Sachsen (vorgeschlagen von den Landesbühnen Sachsen)
- MOZART REQUIEM vom Ballett der Oper Leipzig (vorgeschlagen von der Oper Leipzig und Ballett Chemnitz)
- STRTCH von Hermann Heisig (vorgeschlagen von der Schaubühne Lindenfels und der euro-scene Leipzig)
- TÄNZE IN SCHWARZWEISS von Katja Erfurth (vorgeschlagen von Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste Dresden und Theater Plauen-Zwickau)
- TANZSUITE vom Ballett der Semperoper Dresden (vorgeschlagen von der Semperoper Dresden)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Der Preisträger wird am 29.04.2015, ab 20.30 Uhr bei einer feierlichen Verleihung im Leipziger Museum der Bildenden Künste bekannt gegeben.

Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst zum Preis: „Der vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst initiierte Preis soll nicht einer unter vielen sein. Er soll nicht partikular wirken, sondern die gesamte sächsische Tanzszene abbilden. Hier ist die Gleichstellung von verschiedenen Produktionsformen ein einzigartiges Statement. Ein Statement, das zukunftsweisend ist, da die Vernetzung und der Austausch zwischen sogenanntem Stadttheater und sogenannter Freier Szene massiv zunehmen und die Grenzen verschwimmen werden. Der sächsische Tanzpreis berücksichtigt diese Entwicklung von Anfang an und erzeugt so aufregende, neuartige Impulse für die Tanzszene im Freistaat Sachsen.“

Gerhard Müller, Vorstandsvorsitzender der Sparkassen-Versicherung Sachsen zur Entwicklung des Preises: „Ich freue mich sehr über die überwältigende Resonanz, die die Auslobung des Ursula-Cain-Preises – Der Sächsische Tanzpreis gefunden hat. Sie zeigt, wie richtig es war, diese neue Initiative für die sächsische Kunst und Kultur als Sparkassen-Versicherung Sachsen finanziell zu unterstützen.“

Dirk Förster, Künstlerischer Leiter des LOFFT – DAS THEATER, sieht in den Nominierten eine „mutige und unabhängige Jury-Auswahl. Sie bildet die Vielfalt der sächsischen Tanzlandschaft ab. Mit den beiden großen sächsischen Ballett-Compagnien, zwei freischaffenden Solisten und einer außergewöhnlichen Crossover-Produktionen der Sächsischen Landesbühnen hat die Jury Choreografien ausgewählt, die bei allen Unterschieden in Konzept und Produktionsbedingungen die herausragende künstlerische Qualität eint.“

Der Sächsische Tanzpreis wird an eine Arbeit vergeben werden, die sich durch Innovation, hohe künstlerische Qualität und besondere Ästhetik auszeichnet. Gefördert werden Spitzenleistungen des sächsischen Tanzes. Der Preis richtet sich sowohl an Inszenierungen aus der freien Szene als auch aus den Stadt- und Staatstheatern. Damit umfasst er gleichberechtigt die gesamte sächsische Tanzszene. Aus diesem Grunde ist der Verleihungstermin auf den Welttanztag gelegt, der seit 1982 jedes Jahr am 29. April stattfindet. Vom 18. bis 29. April 2015 findet zudem die Tanzwoche Dresden statt, vom 30. April bis 09. Mai 2015 die Leipziger TANZOFFENSIVE im LOFFT.

Alle Informationen unter [www.tanzpreis-sachsen.de](http://www.tanzpreis-sachsen.de)

**Medien:**

[Dokument: Jury-Begründung](#)

**Links:**

[Tanzpreis](#)